



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Arbeitsministerin Müller verabschiedet Angelika Mack und begrüßt Dieter Moeller als neuen Präsidenten – Festakt zum Wechsel an der Spitze des Landesarbeitsgerichts München**

Arbeitsministerin Müller verabschiedet Angelika Mack und begrüßt Dieter Moeller als neuen Präsidenten – Festakt zum Wechsel an der Spitze des Landesarbeitsgerichts München

2. Dezember 2013

In einem Festakt in München verabschiedete heute Bayerns Arbeitsministerin Emilia Müller die ehemalige Präsidentin des Landesarbeitsgerichts München, Angelika Mack, offiziell in den Ruhestand und sprach ihr den „persönlichen Dank für ihre langjährigen Dienste“ aus. „Frau Mack hat viele Jahre engagiert und fürsorglich das Landesarbeitsgericht München geleitet. Sie trug maßgeblich dazu bei, dass die bayerische Arbeitsgerichtsbarkeit ihr anerkannt hohes Ansehen weiterhin festigen konnte. Ich wünsche ihr einen langen, glücklichen und sorgenfreien Ruhestand.“ Gleichzeitig begrüßte die Arbeitsministerin Dieter Moeller im Amt: „Ich freue mich, dass mit Herrn Moeller eine so verdienstvolle Richterpersönlichkeit die Leitung des Landesarbeitsgerichts München übernimmt. Ich bin mir sicher, dass Herr Moeller mit seiner langjährigen Erfahrung und zupackenden Art die Aufgabe als neuer Präsident hervorragend meistert und das Landesarbeitsgericht München in eine gute Zukunft führt. Ich wünsche ihm hierfür alles Gute.“

Angelika Mack wurde 1947 in Bochum geboren. Ihre berufliche Laufbahn bei Gericht begann sie im Jahre 1975 als Proberichterin beim Arbeitsgericht München. 1981 wurde sie zur Richterin auf Lebenszeit beim Arbeitsgericht München ernannt. 1995 wurde Mack Vorsitzende Richterin am Landesarbeitsgericht München. 2001 wurde ihr das Amt der Präsidentin des Arbeitsgerichts München übertragen. Im Jahre 2006 wurde Mack zur Präsidentin des Landesarbeitsgerichts München ernannt. Dieses Amt übte sie bis zu ihrem Ruhestand aus. Mack war darüber hinaus berufsrichterliches Mitglied des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs sowie zweite Vertreterin des dortigen Präsidenten.

Dieter Moeller, geboren 1949 in Sulzbach-Rosenberg, begann seine berufliche Laufbahn 1977 als Richter auf Probe beim Arbeitsgericht Augsburg. Er wurde 1980 beim Arbeitsgericht Augsburg zum Richter auf Lebenszeit ernannt. Nach Stationen beim Landesarbeitsgericht München 1985 und als Direktor beim Arbeitsgericht Zwickau im Rahmen der Aufbauhilfe für den Freistaat Sachsen in den Jahren 1992 und 1993 wurde er Ende 1993 zum Direktor des Arbeitsgerichts Kempten ernannt. Im Jahr 1998 folgte seine Ernennung zum Vorsitzenden Richter am Landesarbeitsgericht München. Seit Mitte 2007 war Moeller Vizepräsident des Landesarbeitsgerichts München.

